

# WASS MUSS DIE STADT BEI DEN STÄDT. EINRICHTUNGEN >>DRAUFLEGEN>> ?

- ohne Investitionen -

	Einnahmen T-Euro	Ausgaben T-Euro	Zuschuss- bedarf T-Euro
Feuerwehr	124	409	285
Schulen	2.242	3.279	1.037
Stadtmuseum	1	126	125
Städt. Musikschule	565	1.157	592
Theater, Konzerte, Musikpflege	27	151	124
Volkshochschule	-	201	201
Stadtbücherei	13	269	256
Denkmal- u. Heimatpflege	-	39	39
Städt. u. konf. Kindergärten	1.666	4.758	3.092
Jugendsozialarbeit/Jugendschutz usw.	17	95	78
Jugendpflege/Jugendtreffs/Freizeithilfen	1	143	142
Jugendhaus Sinsheim	2	111	109
Förderung des Sports	-	675	675
Sportplätze/Sporthallen	64	424	360
Freibad	196	461	265
Hallenbad	81	434	353
Park- und Gartenanlagen	-	683	683
Gemeindestraßen	196	1.607	1.411
Straßenbeleuchtung	1	492	491
Straßenreinigung/Winterdienst	-	688	688
Wasserbau	-	259	259
Marktwesen	13	105	92
Bestattungswesen	565	888	323
Stadthalle	88	304	216
Elsenzhalle	7	31	24
Begegnungszentrum Sidlerschule	14	75	61
Öff. Bedürfnisanst.	4	23	19
Mehrzweckhallen	405	694	289
Feldwege	-	356	356
Stadtmarketing/Öffentlichkeitsarb.	-	119	119
Öffentl. Nahverkehr	31	143	112
Stadtbus-System	1.106	1.934	828
Forstwirtschaft	572	653	81

# WAS WIRD FÜR DIE ZUKUNFT GEPLANT ?

Im Finanzplan und dem angeschlossenen Investitionsprogramm sind die beabsichtigten Maßnahmen für die Jahre 2007-2009 enthalten. In diesem Zeitraum sollen rund 30,5 Mio. € - ohne Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung - für öffentliche Maßnahmen investiert werden.

Der Finanzplan sieht Investitionen u.a. in folgenden Bereichen vor:

Feuerlöschwesen	0,7 Mio. €
Schulen	1,6 Mio. €
Jugendhaus/Begegnungsstätte (Leasing- u. Leibrentenzahlungen)	0,2 Mio. €
Stadtsanierung/Dorfentwicklung	0,5 Mio. €
Straßen- u. Gehwegbau einschl. Erschl. v. Baug.	9,2 Mio. €
Wasserbau/Hochwasserschutz	1,5 Mio. €
Mehrzweckhallen	0,2 Mio. €
Wirtschaftswege	0,2 Mio. €
Förderung Wirtschaft und Verkehr	2,3 Mio. €
Grunderwerb	6,3 Mio. €

# DIE WICHTIGSTEN ABGABENSÄTZE

Grundsteuer A	310 v.H.
Grundsteuer B	350 v.H.
Gewerbesteuer	350 v.H.
Hundesteuer	66,- € f. d. 1. Hund
	150,- € f. jed. weit. Hund
	228,- € Zwingersteuer
	612,- € f. d. 1. Kampfhund
	1.224,- € f. jed. weit. Kampfhund
Abwassergebühren	2,55 €/m³ (Frischwasser)
Wasserbezugspreis	1,35 €/m³
Erschließungsbeitrag	90 % des beitragsfähigen Aufwandes
Entwässerungsbeitrag	3,43 €/m² Nutzungsf.
Klärbeitrag	,-
Wasserversorgungsbeitrag	2,17 €/m² Nutzungsf.
Elternbeitrag Kindergarten	mtl. 23,- € f. d. 2. Kind
mtl. 73,- € f. d. 1. Kind	bei 11 Monaten
Beitragszahlung	Beitragszahlung
	alle weiteren Kinder beitragsfrei
Krippengruppe	mtl. 125,- € für 5,0 Std.
mtl. 105,- € für 4,5 Std.	bei 11 Monaten
Beitragszahlung	Beitragszahlung



# HAUSHALTSPLAN 2006

## Kurzinformation

### Einwohnerzahl:

a) fortgeschr. Einwohnerzahl zum 1.1.1973 (Erklärung zur Großen Kreisstadt)	24.246
b) nach der Volkszählung vom 25.5.1987	27.454
c) fortgeschr. Einwohnerzahl zum 30.6.1996	33.123
d) fortgeschr. Einwohnerzahl zum 30.6.1997	33.509
e) fortgeschr. Einwohnerzahl zum 30.6.1998	33.528
f) fortgeschr. Einwohnerzahl zum 30.6.1999	33.727
g) fortgeschr. Einwohnerzahl zum 30.6.2000	34.178
h) fortgeschr. Einwohnerzahl zum 30.6.2001	34.484
i) fortgeschr. Einwohnerzahl zum 30.6.2002	34.872
j) fortgeschr. Einwohnerzahl zum 30.6.2003	35.004
k) fortgeschr. Einwohnerzahl zum 30.6.2004	35.282
l) fortgeschr. Einwohnerzahl zum 30.6.2005	35.381

Gemarkungsfläche des Stadtgebietes	12.701 ha
davon Waldungen	3.164 ha
davon städt. Waldanteil	1.998 ha

Steuerkraftsumme für 2006	28.476.868,- €
je Einwohner	804,86 €

Herausgegeben von der Stadt Sinsheim  
- Kämmereiamt -

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Gemeinderat hat am 24.01. mit großer Mehrheit die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2006 beschlossen. Die nach wie vor äußerst ungünstigen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben wiederum dazu beigetragen, dass unser Verwaltungshaushalt nicht mehr in der Lage ist, die gesetzlich vorgegebene Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt zu erwirtschaften. Lag dieser, die Ertragskraft unserer Finanzwirtschaft bestimmende Gradmesser, schon im Jahr 2005 bei „negativen“ 0,938 Mio. € so müssen wir, trotz der Ausschöpfung vieler Sparmöglichkeiten, in diesem Jahr von einem Defizit in Höhe von 2,187 Mio. € ausgehen.

Der Beschluss, die Hebesätze der „Grundsteuer B“ und der „Gewerbesteuer“ um jeweils 20 %-Punkte zu erhöhen und auf nun 350 %-Punkte festzusetzen, ist unserem Gemeinderat, gerade in einer Zeit, in der Sie in vielfacher Weise mit höheren Belastungen konfrontiert werden, sehr schwer gefallen. Die in unserem Haushaltskreislauf verbleibenden Mehreinnahmen in Höhe von ~ 800.000 € sind jedoch unabdingbar notwendig, damit die negativen Auswirkungen, die hauptsächlich in der Systematik des kommunalen Finanzausgleichs sowie in einer weiteren Erhöhung der Kreisumlage begründet sind, in einem gerade noch tolerierbaren Rahmen gehalten werden können.

Die Aufgabe des neu gebildeten Arbeitskreises „Finanzwirtschaft“ unseres Gemeinderates wird nun vordringlich darin bestehen, die übrigen Bereiche des Verwaltungshaushalts einer konstruktiv-kritischen Betrachtung zu unterziehen. Nur dadurch lassen sich die Ziele einer unverzichtbaren Haushaltskonsolidierung verwirklichen.

Die Finanzierung des Investitionsvolumens von insgesamt 8,126 Mio. € erfolgt u. a. zu 2,500 Mio. € aus unseren Sparreserven bzw. durch neue Kreditaufnahmen (3,000 Mio. €).

Die Investitionsschwerpunkte bilden dabei der Brandschutz (0,168 Mio. €), die Schulen (1,485 Mio. €), der Straßenbau (BAB-Anschluss u. a. – 3,667 Mio. €), der Hochwasserschutz (0,365 Mio. €) sowie die Mehrzweckhallen u. ä. (0,335 Mio. €).

Im Investitionsprogramm der Finanzplanung der Jahre 2007 - 2010 ff. ist das Projekt „BAB-Anschluss Mitte/Südliche Randstraße“ mit 8,800 Mio. € berücksichtigt ist, während für unseren Kostenanteil an den Maßnahmen zur „Elektrifizierung der Elsenzalbahn mit Anbindung an das S-Bahn-Netz“ 2,278 Mio. € eingeplant sind.

Für alle Maßnahmen erwarten wir anteilige Zuschüsse nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz.

Insgesamt werden der Stadt im Rahmen der Finanzplanung 2007–2010 ff. noch Eigenmittel in Form von verwertbaren Grundstücken und Darlehensforderungen an die Stadtwerke in einer Gesamthöhe von ca. 10,000 Mio. € zur Verfügung stehen.

Im Gewerbegebiet „Oberer Renngrund“ im ST Reihen können wir interessierten Betrieben attraktive und preisgünstige Gewerbeflächen direkt an der Anschlussstelle der BAB „A 6“ anbieten.

Für Zwecke der Wohnbebauung stehen in der Kernstadt und in den Stadtteilen sehr schöne Bauplätze zur Verfügung.

Ich hoffe und wünsche, dass es uns in einem Solidarpakt zwischen den politischen Gremien, der Bevölkerung und der Verwaltung gelingt, die großen Zukunftsaufgaben, trotz der sehr schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen, zu bewältigen.

Möge dieses Faltblatt dazu beitragen, den Haushaltsplan des Jahres 2006 für Sie transparenter zu machen.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr

(Rolf Geinert)  
Oberbürgermeister

## Der HAUSHALTSPLAN ist durch die Haushaltssatzung vom Gemeinderat am 24.01.2006

in den **Einnahmen**  
und **Ausgaben** auf je  
**festgesetzt,** **65.601.000 €**

davon im **Verwaltungshaushalt** **52.181.800 €**  
im **Vermögenshaushalt** **13.419.200 €**

## WOHER KOMMEN DIE STÄDTISCHEN GELDER?

### A. Im Verwaltungshaushalt

1. Grundsteuer A + B	3.480.000 €	6,67 %
2. Gewerbesteuer	11.400.000 €	21,85 %
3. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	10.148.200 €	19,45 %
4. Gemeindeanteil a. d. Umsatzsteuer	770.700 €	1,48 %
5. Sonstige Steuern	411.000 €	0,79 %
6. Schlüsselzuweisungen	7.950.000 €	15,24 %
7. Familienleistungsausgleich	858.000 €	1,64 %
8. Gebühren und Entgelte	2.936.200 €	5,63 %
9. Einnahmen aus Verkauf und Mieten	1.661.300 €	3,18 %
10. Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	1.259.800 €	2,41 %
11. Innere Verrechnungen	1.032.700 €	1,98 %
12. Sonstige Finanzeinnahmen	2.315.300 €	4,43 %
13. Zuweisungen und Zuschüsse	4.048.100 €	7,76 %
14. Kalkulatorische Einnahmen	1.723.300 €	3,30 %
15. Zuführung vom Vermögenshaushalt	2.187.200 €	4,19 %

Gesamteinnahmen Verwaltungshaushalt **52.181.800 € 100,00 %**  
=====

### B. Im Vermögenshaushalt

1. Entnahme aus Rücklagen u.a.	1.067.900 €	7,96 %
2. Grundstückverkäufe	3.546.000 €	26,42 %
3. Beiträge u. ähnliche Entgelte	150.000 €	1,12 %
4. Zuschüsse	3.043.100 €	22,68 %
5. Kreditaufnahmen	3.000.000 €	22,35 %
7. Kreditaufnahmen aus Umschuldungen	-	- %
8. Tilgung inneres Darlehen u. Darlehensrückflüsse	2.612.200 €	19,47 %

Gesamteinnahmen Vermögenshaushalt **13.419.200 € 100,00 %**  
-----

## WOFÜR WERDEN DIE STÄDTISCHEN GELDER AUSGEGEBEN?

### A. Im Verwaltungshaushalt

1. Personalausgaben	12.769.000 €	24,47 %
2. Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben	12.519.300 €	23,99 %
3. Innere Verrechnungen	1.032.700 €	1,98 %
4. Zuweisungen für laufende Zwecke	4.831.400 €	9,26 %
5. Zinsausgaben	212.700 €	0,41 %
6. Umlagen u. a.	18.893.400 €	36,20 %
7. Deckungsreserve	200.000 €	0,39 %
8. Kalkulatorische Ausgaben	1.723.300 €	3,30 %

Gesamtausgaben d. Verwaltungshaush. **52.181.800 € 100,00 %**  
=====

### B. Im Vermögenshaushalt

1. Zuführung zum Verwaltungs- haushalt	2.187.200 €	16,30 %
2. Zuführung an Sonderrücklagen	6.600 €	0,05 %
3. Erw. v. Beteiligungen u.a.	19.600 €	0,15 %
4. Erwerb von Grundstücken	2.456.100 €	18,30 %
davon entfallen auf:		
allg. Grunderwerb	2.375.000 €	
Leasing- u. Leibrrentenzahlung		
Jugendtreff Kernstadt	81.100 €	
5. Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	719.700 €	5,36 %
6. Baumaßnahmen	7.405.800 €	55,19 %
davon entfallen u.a. auf:		
Neubau Feuerwehrgereätehaus Ad	167.500 €	
Schulen	1.485.300 €	
- incl. Ganztagsbetr. Gymnasium/Realschule mit	1.000.000 €	
Bau e. Großsporthalle/ Restabw. Planungsk. u. a.	140.000 €	
Sportplatz Rohrbach	204.000 €	
Stadt- u. Dorfsan.	70.000 €	
Straßen- u. Gehwegb.	3.667.000 €	
- incl. BAB-Anschl.		
Sinsh.-Mitte mit	2.600.000 €	
Hochwasserschutz	365.000 €	
Bestattungswesen	204.000 €	
Mehrzweckhallen	188.200 €	
Sonstige Förderung v. Wirtschaft u. Verkehr	200.000 €	
7. Tilgung von Krediten	258.200 €	1,92 %
8. Tilgung von Krediten f. Umschuldungen	- €	- %
9. Zuweisung und Zuschüsse für Investitionen	366.000 €	2,73 %

Gesamtausgaben d. Vermögenshaush. **13.419.200 € 100,00 %**  
=====